



Copyright: Väter GmbH

Fachtagung: Wirkungen der Arbeit mit Vätern

Mittwoch, 22. April 2015
im Haus am Dom, Frankfurt am Main

In Kooperation mit:



» Wirkungen der Arbeit mit Vätern

Das Thema „Väter“ hat Konjunktur. Väter sind als Zielgruppe der **Familienbildung** längst identifiziert, Väterarbeit wird in den Einrichtungen der Familienbildung verstärkt etabliert. Seit 2007 die Partnermonate der Elternzeit gleich „Vätermonate“ getauft wurden und die Zahl derer, die sie in Anspruch nehmen, sich verzehnfacht hat, ist der Blick auf die Väter auch in **Unternehmen** geschärft worden. Väter werden auf neue Weise beachtet. Sie sollen sich zu neuen, anderen Vätern entwickeln, als es noch ihre Vorväter waren.

Doch ist dabei die Zielrichtung immer klar? Welche Zielvorstellung hat die Väterarbeit und wie überprüft sie ihren Erfolg? Was kann die Arbeit mit Vätern tatsächlich bewirken? Wie – mit welchen Evaluationsinstrumenten und -methoden – werden Wirkungen messbar und sichtbar? Warum sollen Unternehmen die Zielgruppe fokussieren? Was macht eine väterbewusste Personalpolitik oder eine geschlechtsbewusste betriebliche Weiterbildung erfolgreich?

Je stärker Väter zum Thema und zur Zielgruppe werden, desto wichtiger ist es für alle fachlich Beteiligten, sich über Ziele der Väterarbeit zu verständigen und sich über angemessene Methoden für aussagekräftige Wirkungsbeobachtung zu informieren.

Hierzu dient die Veranstaltung, zu der wir Interessierte aus Organisationen, die Väter als Zielgruppe im Blick haben oder in den Blick nehmen wollen, herzlich einladen.

Ziel der Veranstaltung ist es,

- Motive, Orte und Ziele von Väterarbeit zu definieren
- Praktiker und Wissenschaftler und Auftraggeber in der Väterarbeit zu vernetzen
- Elemente einer Definition einer spezifischen Qualität von Väterarbeit herauszuarbeiten
- Ansätze und Elemente für eine Evaluation von Väterarbeit aufzuzeigen

» Programm

- 9.00 Uhr Ankommen
- 9.30 Uhr **Herzlich Willkommen!**
- 9.45 Uhr **Rahmen der Väterarbeit**
Orte und Handlungsfelder, Ziele und Zielgruppen, Qualitätskriterien und Wirkungen
Eröffnungsimpuls von Eberhard Schäfer, Leiter des Väterzentrums Berlin
- 10.00 Uhr **Impulsdialoge zu Handlungsfeldern**
- 1. Handlungsfeld Väter in der Familienbildung**
Interview mit Eberhard Schäfer, Väterzentrum Berlin
 - 2. Handlungsfeld Väter in der interkulturellen Arbeit:**
Interview mit Agnes Heuvelmann, Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales NRW (MAIS)
 - 3. Handlungsfeld Väter in Unternehmen:**
Interview mit Volker Baisch, Väter gGmbH
- 10.45 Uhr **Kaffeepause**
- 11.00 Uhr **Tische zum Austausch über eigene Handlungsfelder**
- 11.45 Uhr **Impulsdialoge zu bestehenden Evaluationen**
- 1. Handlungsfeld Väter in der Familienbildung:**
Interview mit Stefan Reuß, SowiTra, zur Evaluation der Arbeit des Väterzentrums Berlin
 - 2. Handlungsfeld Väter in der interkulturellen Arbeit:**
Interview mit Michael Tunç zur Evaluation der interkulturellen Väterarbeit in NRW
 - 3. Handlungsfeld Väter in Unternehmen:**
Interview mit Volker Baisch zur Evaluation des Väternetzwerks – Unternehmen vernetzen Väter
- 12.15 Uhr **Offene Diskussionsrunde**
- Dr. Brigitta Eckert, Lernmobil Viernheim e.V.
 - Dr. Serkan Kahyaoğlu, AÇEV
 - Dr. Andreas Eickhorst, DJI
 - Hans-Georg Nelles, Väter und Karriere
- 13.00 Uhr Mittagessen
- 13.45 Uhr Vorstellung der Impuls-Meetings
- 1. Methoden der empirischen Wirkungsmessung**
Plädoyer für eine eigenständige und wissenschaftlich fundierte Evaluation für Väterprojekte, die auch genügend quantitative Elemente enthält.
Impuls: Dr. Andreas Eickhorst, DJI
 - 2. Väter mit Migrationshintergrund: anders und/oder gleich?**
Die Evaluationsmethoden im interkulturellen Feld am Beispiel der interkultureller Väterarbeit in NRW.
Impuls: Michael Tunç
 - 3. Väter in Unternehmen**
Was macht eine väterbewusste Personalpolitik erfolgreich? An welchen Kriterien lässt sich ihre Wirksamkeit messen?
Impuls: Volker Baisch, Väter gGmbH
 - 4. Was kann Väterarbeit verändern?**
Quantitative und qualitative Ziele der Arbeit mit Vätern – welche offenen und verborgenen Wünschen bestimmen sie? Wer hat die Daten und Geschichten, wie die Ziele erreicht werden?
Impuls: Dr. Harald Seehausen, Frankfurter Agentur für Innovation und Forschung, und Dr. Hans Prömper, Katholische Erwachsenenbildung Frankfurt am Main
 - 5. Wer zahlt, bestimmt?**
Welche Kriterien und Anforderung haben Förderer/Zuwendungsgeber an die Evaluation bzw. Wirkungsmessung der Arbeit mit Vätern
Impuls: Frau Agnes Heuvelmann, MAIS, und Dr. Ulrich Kuther, hessenstiftung – familie hat zukunft

- 14.00 Uhr **1. Runde Impulsmeetings**
 14.45 Uhr **Kaffeepause**
 15.00 Uhr **2. Runde Impulsmeetings**
 15.45 Uhr **Moderiertes Auswertungsgespräch**
 16.15 Uhr **Abschluss**
 16.30 Uhr **Ausklang bei Kaffee**

Moderation: Natasha Walker

» Tagungsort

Haus am Dom
 Domplatz 3
 60311 Frankfurt
 Mittwoch, 22. April 2015
 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr



» Organisatorisches

Bitte überweisen Sie die Tagungspauschale von 30,- Euro (inkl. 19 % MwSt.) **unter Angabe Ihres Namens und des Stichworts „Vätertagung“** auf das Konto von:

hessenstiftung – familie hat zukunft
 Volksbank Südhessen – Darmstadt eG
 IBAN: DE93 5089 0000 0054 0703 06
 BIC: GENODEF1VBD

Nach dem Geldeingang erhalten Sie eine Anmeldebestätigung.

Ihre Teilnahme werten wir als Einverständnis dafür, dass Fotos und Filmaufnahmen von Ihnen in der Dokumentation der Veranstaltung verwendet werden dürfen.

www.hessenstiftung.de

» Anmeldung

Fachtagung „Wirkungen der Arbeit mit Vätern“
 am **22. April 2015** in Frankfurt

Name

Vorname

E-Mail

Position/Tätigkeit

Organisation

Formular ausfüllen und per E-Mail bis zum **17.04.2015** an die *hessenstiftung – familie hat zukunft* zurücksenden.
 Ansprechpartnerin: Gabi Degenhardt,
 Tel.: 0 62 51/70 05 - 59, kongress@hessenstiftung.de

Anmeldung zurücksenden

» Anfahrt

Das Haus am Dom erreichen Sie wir folgt:

- Mit den **U-Bahnen** der Linien U4 (Richtung Seckbacher Landstraße) und U5 (Richtung Preungesheim). Diese fahren in kurzen Abständen vom Hauptbahnhof direkt zum Haus am Dom, Haltestelle „Dom/Römer“ (Ausgang Dom). Auch die Straßenbahnhaltestelle „Dom/Römer“ der Linie 11 und 12 befindet sich in unmittelbarer Nähe des Tagungsortes.
- Mit dem **PKW** fahren Sie bitte ins Parkhaus Römer. Die genaue Anfahrtsbeschreibung und den Routenplaner finden Sie auf der Website unter Kontakt – Anfahrt: www.hausamdom-frankfurt.de